



Handelsname: AGO Entkalker
überarbeitet am: 04.04.26
Druckdatum: 04.04.26
Version: 3.1.1

1. Bezeichnung des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

AGO Entkalker CPID 521782-41

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zum Entkalken von Flächen und Geräten

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
moosEx GmbH

Straße / Postfach
Chrüzwiesstrasse 10

Nat.-Kenn. / PLZ / Ort
5332 Rekingen

Kontaktstelle für technische Informationen
+41 (0) 79 855 61 60

Telefon / Telefax / E-Mail
info@moosex.ch

1.4 Notrufnummer

Toxikologisches Zentrum Schweiz **145**

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Verursacht Hautreizungen. (H315), Verursacht schwere Augenreizung. (H319)

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Reizend Reizt die Augen und die Haut

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Achtung



Gefahrensymbole:

Gefahrenhinweise: Verursacht Hautreizungen. (H315)
Verursacht schwere Augenreizung. (H319)

Sicherheitshinweise: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102)
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. (P302 + P352)
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305 + P351 + P338)
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. (P337 + P313)

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Zitronensäure

Handelsname: AGO Entkalker
 überarbeitet am: 04.04.26
 Druckdatum: 04.04.26
 Version: 3.1.1

Kennzeichnung gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung: Xi reizend.
 Symbol:



- R 36 / 38 Reizt die Augen und die Haut
 S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und den Arzt konsultieren

2.3 Sonstige Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

3. Zusammensetzung/Angabe zu Bestandteilen

3.1 Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr. EINECS/EG-Nr. REACH-Reg.No.	Bezeichnung	Gehalt %	Einstufung 67/548/EWG 1999/45/EG (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
5949-29-1 201-069-1 02-2119773813-30-0000	Zitronensäure, Monohydrat	>30	Xi R36 Eye Irrit. H319 Akute Toxizität: LD50 (oral, Ratte) 5400mg/kg

Der Wortlaut der angeführten R-Sätze und Gefahrenhinweise (H) ist dem Artikel 16 zu entnehmen.

4. Erste Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Nach Hautkontakt: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
 Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort einen Augenarzt aufsuchen.
 Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome: Reizende Wirkungen
 Effekte: Reizt die Augen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühnebel, Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.
 Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden:
 Kohlenstoffoxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung



Handelsname: AGO Entkalker
überarbeitet am: 04.04.26
Druckdatum: 04.04.26
Version: 3.1.1

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).
Weitere Information: Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.
Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Mit reichlich Wasser nachspülen.

Weitere Information: Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 zur Notfallauskunft.
Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung: Für angemessene Lüftung sorgen.
Hygienemaßnahmen: Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Brand- u. Explosionsschutz: Dieses Produkt ist nicht brennbar. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
Lagerung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Geeignete Behältermaterialien: PE, PP, PET, Glas.
Zusammenlagerungshinweise: Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Alkalien

7.3 Spezifische Endanwendungen

Entkalker

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- u. Hygienemaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nach Kontakt mit Wasser sofort abwaschen.
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.
Handschutz: Geeignete Handschuhe für Dauerkontakt: Material: Butylkautschuk-Butyl.
Durchdringungszeit: \geq 480 Min.
Materialstärke: \geq 0,5mm
Geeignete Handschuhe für Spritzschutz: Material: Nitril Kautschuk / Nitril Latex – NBR.
Durchdringungszeit: \geq 30 Min.
Materialstärke: \geq 0,4 mm

Augenschutz: Beim Arbeiten mit dem konzentrierten Produkt Schutzbrille mit Seitenschutz benutzen.
Körperschutz: Undurchlässige Schutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- | | |
|---|--|
| - Form: flüssig | - Farbe: farblos |
| - Geruch: ohne | - Schmelztemperatur: Nicht bestimmt |
| - Siedetemperatur: Nicht bestimmt | - Flammpunkt: kein Flammpunkt |
| - Zündtemperatur: entfällt | - Dampfdruck (20°C): - |
| - Dichte (20°C): 1,16 g/cm ³ | - Löslichkeit in Wasser (20°C): Vollöslich |



Handelsname: AGO Entkalker
überarbeitet am: 04.04.26
Druckdatum: 04.04.26
Version: 3.1.1

- pH-Wert (100g/l Wasser 20°C): 2,4

- Viskosität (20°C): Ca. 25 mPa.s

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Hinweis: Stabil unter normalen Bedingungen..

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Exotherme Reaktion mit: Oxidationsmittel, Reduktionsmittel Basen. Mit den meisten Metallen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Thermische Zersetzung : 170 °C

Bemerkung: Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Oxidationsmittel, Reduktionsmittel, Unverträglich mit Basen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Akute Toxizität der in relevanten Konzentrationen enthaltenen Inhaltsstoffe: siehe Abschnitt 3.

Reizung, Ätzwirkung, Sensibilisierung

Einstufung des Produktes nach 1999/45/EG: siehe Abschnitt 2

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten vorhanden

Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität

Das Produkt enthält keine relevanten Konzentrationen von Inhaltsstoffen mit karzinogenen, mutagenen und/oder reproduktionstoxischen Eigenschaften.

Weitere Hinweise

Die toxikologische Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität

5949-29-1 Zitronensäure, Monohydrat

Fisch: LC50 : 440 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe); 48 h) (OECD- Prüfrichtlinie 203)

Algen: 425 mg/l (Scenedesmus quadricauda (Grünalge); 168 h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

98 % (Expositionsduer: 2 d) Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotential

Keine Bioakkumulation.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnis der PBT - und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden

Weitere Angaben: Die toxikologischen Daten dieses Produktes sind bezogen auf die Reinsubstanzen und wurden nicht experimentell ermittelt. Die Angaben sind abgeleitet von den Bewertungen oder Prüfergebnissen ähnlicher Produkte.



Handelsname: AGO Entkalker
überarbeitet am: 04.04.26
Druckdatum: 04.04.26
Version: 3.1.1

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Kleine Mengen verdünnt dem Abwasser zugeben. Größere Mengen zurück an Hersteller.

Verpackung

Leere Verpackungen mit viel Wasser ausspülen und dann einer Wiederverwertung, geordneten Deponierung oder Verbrennung zuführen.

Abfallcode gemäß 2000/532/EG (Produkt): 070699

Abfallcode gemäß 2000/532/EG (Verpackung): 150102

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklasse

Kein Gefahrgut nach den Vorschriften des ADR Straßentransport / RID Bahntransport / ADN Binnenschifffahrt / IMDG Seeschifffahrt / IATA Lufttransport

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

Nicht umweltgefährlich gem. 2.2.9.1.10 ADR

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Siehe Abschnitt 6-8

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Das Produkt ist nicht zur Beförderung als Massengut vorgesehen

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für das Gemisch

EU-Vorschriften

Das Produkt erfüllt die Kriterien die in der EG-Detergenzienverordnung 648/2004 festgelegt sind.
VOC-Gehalt: Enthält keine flüchtigen organischen Verbindungen gemäß EG Richtlinie 1999/13.

Besondere europäische Vorschriften (CH)

Lenkungsabgabe auf flüchtige organische Verbindungen (VOC): Entfällt

Nationale Vorschriften (D):

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung) = schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Produkt wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

16. Sonstige Angaben

Mitgeltende EG-Richtlinien

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr.474/2014.

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 605/2014.

R-Sätze auf die in Abschnitt 2 Bezug genommen wird

R36 Reizt die Augen.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 Bezug genommen wird

H 315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Weitere Hinweise

Produktinformationsblatt.



Handelsname: AGO Entkalker
überarbeitet am: 04.04.26
Druckdatum: 04.04.26
Version: 3.1.1

Sektion wurde überarbeitet

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften sind damit nicht verbunden

DS 1498-2 Sicherheitsdatenblätter 0303 3200